



C.E.D.T.

CONFÉDÉRATION EUROPÉENNES DEL DÉTAILLANTS EN TABAC (G.E.I.E.)



ÖSTERREICHISCHE TABAKTRAFIKANTEN



Josef Prirschl

Bundesgremialobmann
Ich bin seit 25 Jahren Trafikant und Berufsvertreter der Tabaktrafikannten in der Wirtschaftskammer, wo ich viele Erfahrungen in den verschiedenen Funktionen sammeln konnte. Seit 3 Jahren verrete ich nun alle Trafikanten Österreichs.



Peter Schweinschwaller

Auslandsbeauftragter und Landesgremialobmann NÖ
Meine Familie ist seit 5 Generationen Traffikant. In den letzten 20 Jahren konnte ich in verschiedenen Funktionen viele Erfahrungen sammeln können, innerhalb der Wirtschaftskammer. Ich spreche fließend einige europäische Sprachen, wie Deutsch, Französisch, Englisch und etwas Portugisisch.

WKO DIE TABAKTRAFIKANTEN

ORGANISATION UND AUFGABEN

Die österreichische Wirtschaftskammer vertritt die Anliegen aller österreichischen Unternehmen. Die Mitgliedschaft ist gesetzlich verankert.

Eine Fachgruppe davon sind die Tabaktrafikannten, die alle 5 Jahre ihre Vertreter wählt.

Österreich ist ein föderal organisierter Staat. Die Wirtschaftskammer ist aufgestellt in einer Bundes-

skammer und 9 Landeskammern, die ihren Mitgliedern rechtliche und gewerkschaftliche Vertretung Ihrer Anliegen sichern.

Unsere Arbeit ist es, die Rahmenbedingungen für die Trafikanten zu sichern. Die Erhaltung des Vertriebsnetzes, für die Tabakwaren und des Glücksspieler, Wetten abzuschließen, sowie neue Produkte und Dienstleistun-

gen für die Branche zu finden.

Unsere Aufgabe ist gesetzlich verankert.

In Europa sind wir in die Branchenverbände der CEDT in Brüssel sowie des BTWE Deutschland integriert.

in Brüssel informieren wir unsere Abgeordneten über die Bedürfnisse und Anliegen der österreichischen Trafikanten.



SYSTEM DES TABAKVERTRIEBES

System Logistik und Einkauf: Der Großhandel mit Tabakprodukten ist entweder durch die Tabakindustrie selbst oder durch konzessionierte Großhändler. In ihren genehmigten Zollfreilagern fällt die Tabaksteuer und die Mehrwertsteuer erst beim Verkauf zum Trafikanten, also beim Inverkehrbringen auf dem Markt an. Die Steuer fällt mit der Auslieferung an den Trafikanten an.

Das Monopol und der Einzelverkauf: In Österreich ist die Monopolverwaltungsgesellschaft (MVG) eine Kapitalgesellschaft, die zu 100% dem Finanzministerium gehört. Die MVG entscheidet über die Anzahl der Trafiken und wählt in Absprache mit der Wirtschaftskammer neue Standorte aus. Die Pflichten und Rechte eines Trafikanten sind im Tabakmonopolesetz geregelt, Ebenfalls geregelt in den Verträgen,

ohne zeitliche Begrenzung, zwischen Monopolverwaltung und dem Trafikanten.

Die Verträge werden von der Monopolverwaltung überwacht.

Als wichtigstes Auswahlkriterium zum Tabaktrafikanten eine bestehende Behinderung von mindestens 50%. und kleines Einkommen. Unter gewissen, strengen Bedingungen kann eine Trafik an Kinder oder Ehegatten übergeben werden.

WER SIND DIE TRAFIKANTEN:



Organisation der Trafiken: Es gibt in Österreich 6.000 Trafiken, geöffnet die ganze Woche. 2.500 Trafiken verkaufen ausschließlich Tabak als Tabakfachgeschäft und 3.500 Trafiken sind Tabakverkaufsstellen, die Tabak zusätzlich zu Ihren Hauptgewerbe verkaufen. Die Tabakverkaufsstellen halten 25% Marktanteil. Die Zigarettenautomaten

bedürfen einer Genehmigung. Die 6.000 Maschinen werden von den Trafikanten betrieben.

Der Verkauf in der Gastronomie und den Tankstellen ist erlaubt mit einem Aufpreis, der Einkauf erfolgt über Trafiken.

Wer sind die Trafikanten: Die Trafikanten sind zu 52% Invalide, jetzt zivil, vorher Kriegsinvaliden. Die Tabakfachgeschäfte

sind kleine Unternehmen, die Tabakwaren verkaufen. Der Ertrag aus dem Tabakverkauf errechnet sich aus einer fixen Spanne, kalkuliert auf den Wirtschaftsnutzen (Verkaufspreis abzüglich aller Steuern).

Die Ausbildung: Die neuen Trafikanten müssen eine Ausbildung durchlaufen, die sie auf den Beruf als Trafikant vorbereitet.

TABAKSTEUER

Auf Zigaretten ist eine Steuerlast von 78% auf den Verkaufspreis.
Die Tabaksteuer wird vom Großhändler abgeführt, die Mehrwertsteuer vom Trafikanten. Es gibt kein Banderolensystem in Österreich.



DIE PRODUKTPALETTE

Die österreichischen Tabakfachgeschäfte bieten neben Tabak auch folgende Produkte und Dienstleistungen an.

Spiele wie Lotto und Toto und Sportwetten, Postdienstleistungen, Zeitschriften, Schul- und Büroartikel, Zahlung und Telefonkarten, Vignetten.

DIE NATIONALEN GESETZGEBUNGEN, DIE DEN BERUFSSTAND REGLEMENTIEREN

- der Verkauf von Tabakwaren ist an unter 16 Jährige verboten;
- der Verkauf von Spielen ist unter 16/18 Jahren verboten, je nach Produkt.



Linzerstrasse 6
AU - 3350 Stadt Haag
T: +43 67686131010
E: p.schweinschwaller@stadthaag.at
W: www.tabaktrafikanten.at

KENNZAHLEN

- 3 Milliarden € Tabakwaren werden pro Jahr verkauft;
- 2,3 Milliarden Steuer werden ans Finanzamt abgeführt;
- 26% der Bevölkerung konsumiert Tabakprodukte;
- mindestens 20.000 Angestellte arbeiten in Tabaktrafiken.